

# Möbelzentrum in Lissone = Centre de l'ameublement à Lissone = Furniture centre in Lissone

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **14 (1960)**

Heft 2: **Geschäftshäuser = Immeubles commerciaux = Commercial buildings**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-330297>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

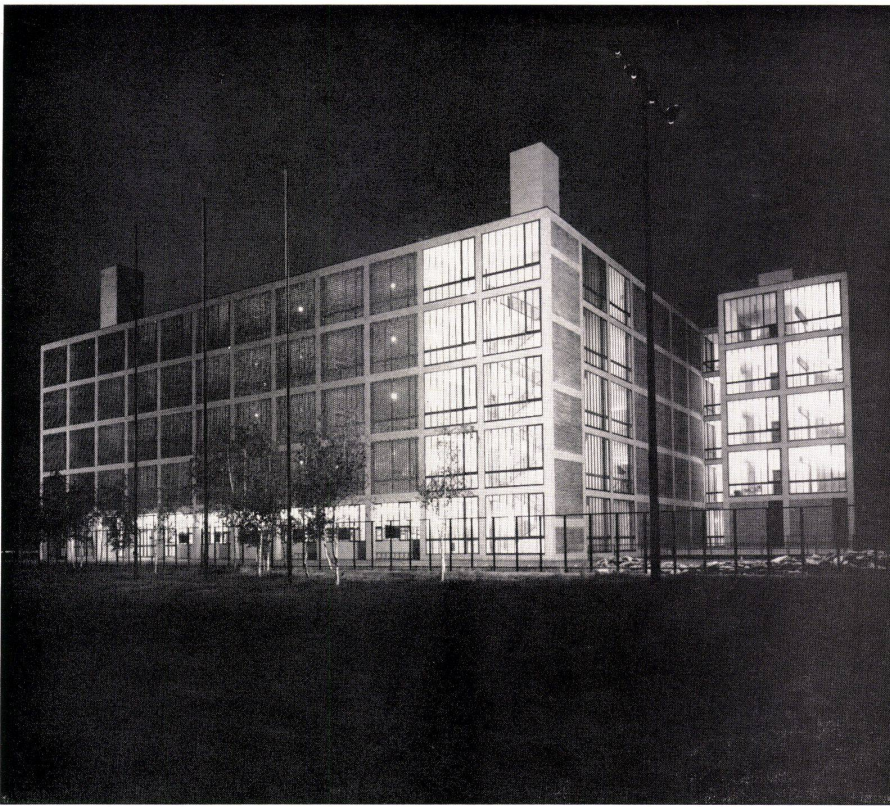
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

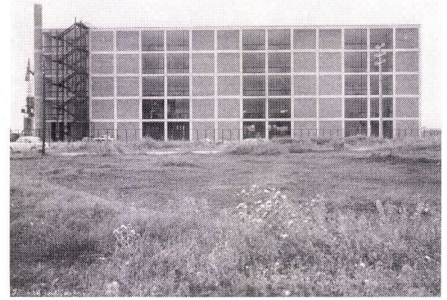




1



2



3

Vittorio Faglia und Gualtiero Galmanini

## Möbelzentrum in Lissone

Centre de l'ameublement à Lissone  
Furniture centre in Lissone

Entwurf 1955, gebaut 1957/58

View from the south. The lifts go above the roof to the helicopter landing stage. In the foreground is the Milan—Como express highway.

3  
Nordfassade.  
Élévation nord.  
North elevation.

4  
Erdgeschoß-Grundriß 1:1000.  
Plan du rez-de-chaussée.  
Plan of ground-floor.

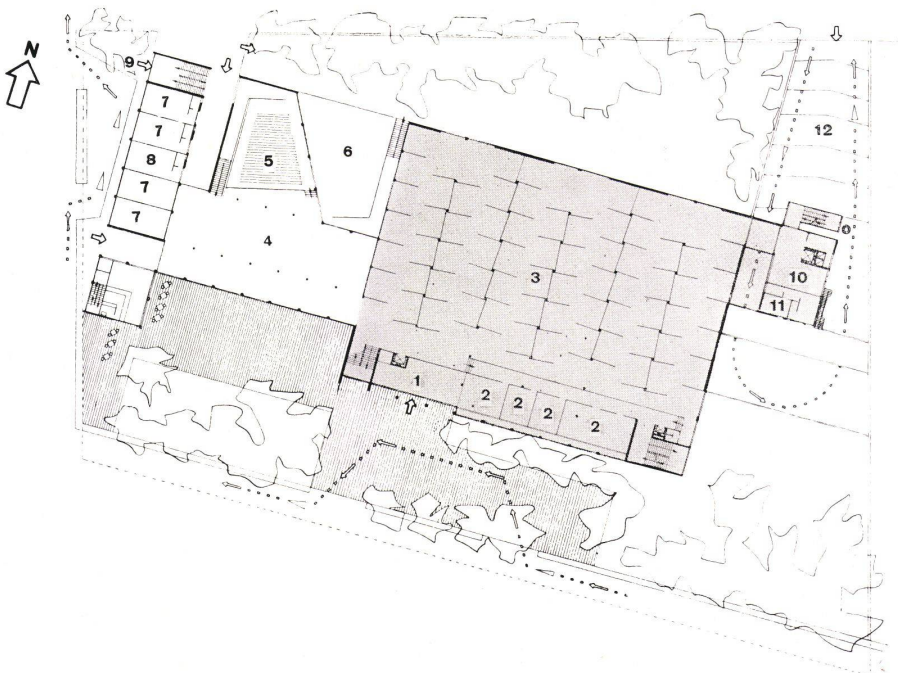
- 1 Zufahrt und Eingang / Arrivée et entrée / Access and entrance
- 2 Büros / Bureaux / Offices
- 3 Halle mit Ausstellungskoje / Halle et cabines d'exposition / Hall and display divisions
- 4 Wechselausstellung / Exposition intermittente / Changing display
- 5 Versammlungs- und Demonstrationsaal / Salle d'assemblée et de démonstration / Assembly and demonstration room
- 6 Versammlungsraum im Freien / Salle d'assemblée détachée / Open-air assembly place
- 7 Lager / Entrepôts / Warehouse
- 8 Kasse / Caisse / Pay desk

- 9 Eingang zum Versammlungssaal / Entrée de la salle d'assemblée / Entrance to assembly room
- 10 Lagerraum / Entrepôts / Warehouse
- 11 Wohnung des Hauswarts / Appartement du concierge / Caretaker's flat
- 12 Rampe zur Spedition und den Garagen im Keller / Rampe menant à l'expédition et aux garages du sous-sol / Ramp leading to dispatching room and basement garage

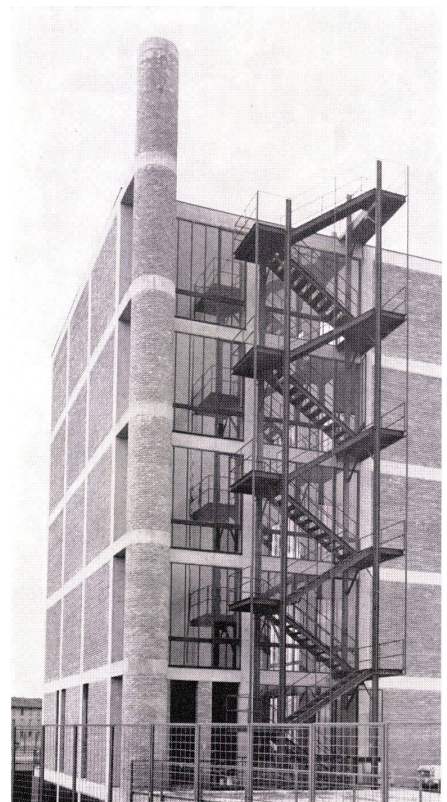
Ausgeführt sind bis jetzt die schraffierten Bauteile.  
Les parties du bâtiment hachurées sont déjà exécutées.  
The cross-hatched sections of the building have already been carried out.

- 5  
Nottreppe und Kamin vor dem westlichen Anbau mit dem Warenlift, von Norden gesehen.  
Escalier de secours et cheminée devant la partie de l'édifice ouest avec le monte-charge, vu du nord.  
Emergency staircase and chimney in front of west annex containing the goods lift seen from the north.

- 1  
Ansicht von Südwesten. Rechts ist der Anbau mit dem Warenlift, der Nottreppe und dem Kamin.  
Vue du sud-ouest. A droite, construction accolée avec monte-charge, escalier de secours et cheminée.  
View from the southwest. To the left is the annex with the goods lift, the emergency staircase and chimney.
- 2  
Ansicht von Süden. Die Personenlifte führen über Dach zum Helikopterlandeplatz. Im Vordergrund die Autobahn Mailand—Como.  
Vue du sud. Les ascenseurs mènent jusque sur le toit, place d'atterrissage des hélicoptères. Au premier plan, autoroute Milan—Como.



4



5



Lissone liegt in der Region Brianza, 15 km nördlich von Mailand. In dieser Gegend gibt es sehr viele Schreinerwerkstätten, die Möbel herstellen. Deshalb konnte sich Lissone zu einem Möbelzentrum Italiens entwickeln, so wie anderswo eine Stadt zu einem Landwirtschaftszentrum wird.

Hier werden Innenausstattungen und Möbel entworfen und verkauft. Der Bau ist aber hauptsächlich ein Ausstellungsbau, in dem in verschiedenen Kojen etwa 500 Interieurs ausgestellt und in dem Spezialausstellungen durchgeführt werden können.

Im Kellergeschoß befinden sich Magazine, Autogaragen und der Speditionshof mit Laderampen für das Auf- und Abladen der Möbel.

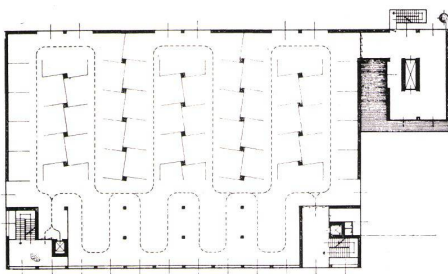
Im Parterre sind Büros und die Wohnung des Hauswarts untergebracht.

Die Ausstellungen selbst befinden sich in den Räumen vom Erdgeschoß bis zum vierten Obergeschoß. Ebenerdig und eingeschossig werden später Lagerräume eingebaut, in denen die Käufer Möbel und Ausstattungen lagern können, bis sie abgeholt werden, oder in denen das von den Schreibern angelieferte Material für Spezialausstellungen deponiert wird, bis es in die Ausstellung gelangt.

Zwischen dem jetzt schon bestehenden hohen Gebäude und diesen Depoträumen wird später ein Versammlungssaal für Vorträge, Licht-



1



2

1 Durchblick vom Verbindungsgang zwischen dem westlichen Anbau (dem Dienstgebäude) zum Ausstellungsraum. Unten ist der Lichthof der Zufahrt der Lastwagen und der Garagen sichtbar.

Vue depuis le corridor de raccordement entre la construction ouest (bâtiment de service) et la salle d'exposition. En bas, la cour vitrée, entrée des camions et garage.

View from the connecting corridor between the west building (service building) and the display section. Lower down can be seen the glass-covered yard, the entrance for lorries and the garage.

2 Grundriß eines Obergeschosses 1:1000.

Plan d'un étage supérieur.  
Plan of upper storey.

3 Blick ins Treppenhaus.

Vue vers la cage d'escalier.  
View of stairwell.



3

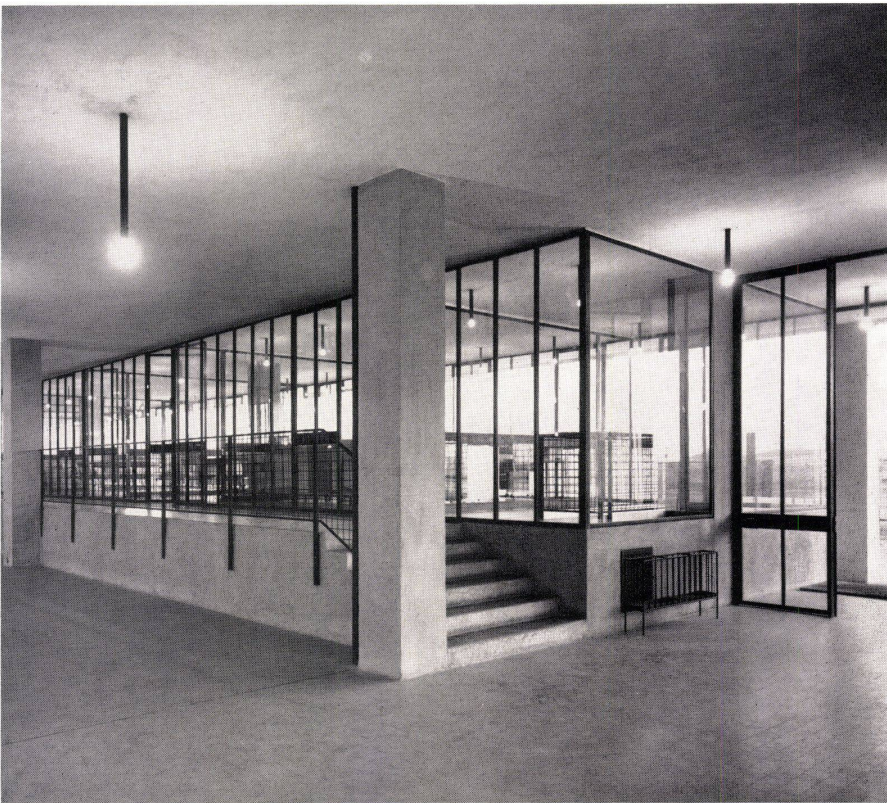




bilder- und Filmvorführungen oder Demonstrationen ganz allgemeiner Art gebaut. Neben dem Versammlungssaal liegt ein freier Hof, der dem gleichen Zweck dienen kann. In den Versammlungssaal gelangt man durch eine große Halle, in der die genannten Spezialausstellungen durchgeführt werden können.

Die Grundrisse sind auf einem Raster von 4,5 x 4,5 m aufgebaut. Dieses Maß ergab sich aus der Größe der Ausstellungskojen und den Abständen der einzelnen Kojen mit dem Mittelgang für das Publikum. Die Tragelemente sind Stahlbetonstützen. Die Außenwände zwischen den Stützen und Decken sind mit Backsteinen bzw. Fenstern ausgefacht. Nach Süden sind den Fenstern Backsteine wabenartig vorgemauert, welche die Sonnenstrahlen abschirmen sollen.

Konstruktion und Ausstattung sind äußerst einfach und klar. Sie stechen merklich und angenehm ab von vielem, was die italienische Architektur in der letzten Zeit hervorgebracht hat. Der Beton und die Backsteine sind innen und außen unverputzt. Die meisten Installationen sind sichtbar geführt. Die Böden wurden mit grauen Sandsteinplatten abgedeckt. Die Abschränkungen zwischen den Ausstellungskojen bestehen aus Metallstützen und aus Stoff, der zwischen die Stützen gespannt ist. Auf der Dachterrasse kann ein Helikopter landen. üa



1 Ausschnitt aus dem Treppenhaus. Die Betonstufen sind wie die Böden mit grauen Sandsteinplatten belegt.

Partie de la cage d'escalier. Les marches de béton, comme le sol, sont revêtues de dalles grises de grès.

Section of stairwell. The concrete steps, like the floor, are covered with grey sandstone slabs.

2 Blick vom Ausstellungsraum im Erdgeschoß auf die Büros und den Eingang rechts.

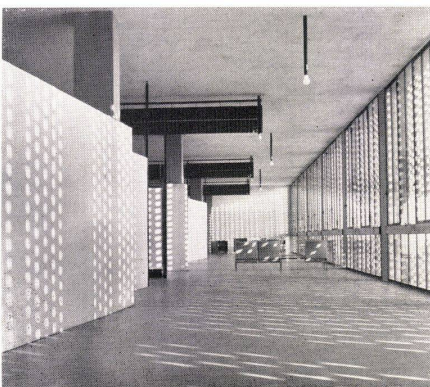
Vue de la salle d'exposition, au rez-de-chaussée, sur les bureaux et l'entrée, à droite.

View from the display section on the ground-floor towards the offices and, to the right, the entrance.

3 Ausschnitt aus dem Ausstellungsraum. Die Böden sind mit grauen Sandsteinplatten belegt. Die Heizwände wurden an die Decke gehängt. Die Ausstellungskojen sind abgeschlossen mit Stoff, der zwischen Metallrahmen gespannt ist.

Partie de la salle d'exposition. Sol: dalles de grès gris. Les parois chauffantes sont accrochées au plafond. Les cabines d'exposition sont fermées avec des rideaux, tendus dans des cadres métalliques.

Section of display department. Floor: slabs of grey sandstone. The heating walls are attached to the ceiling. The display divisions are cut off by means of fabric held in metal frames.



4 Ausschnitt der Südfassade. Rechts das Treppenhaus. Im Erdgeschoß die Büroräume, darüber Ausstellungsräume.

Partie de la façade sud. A droite, la cage d'escalier. Au rez-de-chaussée les bureaux; au-dessus les locaux d'exposition.

Section of south elevation. To the right is the stairwell. The offices are on the ground floor; above are the display sections.